

23.11.2011 - 10:02 Uhr

Russische Spitzenballerina Anastasia Volochkova erstmals in der Schweiz / Tourneedaten Dezember 2011

Bonn (ots) -

In der neueren Geschichte des russischen Balletts hat Anastasia Volochkova ihren besonderen Platz. Mit eigenem Ensemble und eigenem Programm ist sie in Russland populär wie nie zuvor, nicht zuletzt wegen ihrer ungewöhnlichen Karriere, die sie früh an die Spitze brachte.

Sie ist nicht nur eine an ihrer eigenen Karriere interessierte Künstlerin, sie fördert intensiv die Ballettausbildung von Kindern, sie ist Buchautorin (die autobiographische Geschichte einer russischen Ballerina).

WINTER DREAM - Das neue Programm wurde erstmals im Londoner Coliseum im Juli 2010 vorgestellt und im Dezember 2010 in der Moskauer Kreml- Halle aufgeführt.

Die Show besteht aus 10 Kompositionen mit der Musik von Giacomo Puccini, Nino Rota, Charles Dumont und einer Reihe von effektvollen und akrobatischen Vorführungen. Dazu präsentiert Volochkova in ihrer Show erstaunliche Künstler, den berühmten Tänzer Rinat Arifulin (Bolschoi-Theater), Opern Starsänger Alexej Sulimow und Kseniya Odintsova sowie das einzigartige Ballett "Keep Balance".

Tournee-Städte Schweiz :

Bern	National Theater	05.12.2011
Lausanne	Theatre de Beaulieu	06.12.2011
Luzern	Hotel Schweizerhof	07.12.2011
Zürich	The Dolder Grand Hotel	10.12.2011
Basel	Stadt-Casino Basel	12.12.2011

Kartenvorverkauf unter: 0900-800-800 und an allen bekannten VVK Stellen: www.ticketcorner.ch

Biographie

Anastasia Volochkova, 1976 in St.Petersburg geboren. Früh wollte sie Tänzerin werden und besuchte die renommierte Vaganova Akademie in St. Petersburg. Noch als Studentin hatte sie ihr Debüt beim Kirow- Ballett und wurde 1994 Kirows jüngste Solotänzerin. Mit Kirow war sie auf internationalen Tournees und tanzte in La Bayadere, Giselle, Don Quichote, Raymonda und Nußknacker.

1998 Debüt am Bolschoi Theater in Vassiliev's Inszenierung von Schwanensee und tanzte dann in Primaballerina-Rollen in La Bayadere, Raymonda, Sleeping Beauty, Giselle und im Russischen Hamlet. Ende 1990 Solo-Karriere in Giselle im Nationalballett Tokio, dann Sleeping Beauty beim Bordeaux-Ballett und ihrem Debüt in London in Derek Deans Produktion.

Maya Pilsetskaya (die erste russische Carmen) bearbeitete persönlich die Rolle für Anastasia.

Von all den russischen Schönen auf Bühne und Bildschirm ist keine mehr bewundert und häufigeres Thema der Boulevardpresse. Ihre Romanze mit einem von Russlands reichsten Oligarchen brachte ihr kein Glück und ruinierte ihre Karriere beim Bolschoitheater. Aus dieser Heirat entstammt eine Tochter.

Fotos können hier abgerufen werden: info@creative-e.de

Kontakt:

Kontakt CREATIVE E.
Svetlana Theis & Rolf W Becker
Tel: 0049-151-4075-1087
www.creative-E.de
www.volochkova.ru
Mail:rolf.becker@creative-e.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100051002/100708728> abgerufen werden.